

VEREIN DER FREUNDE DES STAATSARCHIVS

Basel, im Mai 2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

es freut mich, Ihnen im Namen der Kommission nachfolgend den Jahresbericht und die Jahresrechnung des Vereins der Freunde des Staatsarchivs Basel-Stadt pro 2014 vorzulegen:

106. Jahresbericht über das Jahr 2014

a) Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 2014: 334 (Vorjahr: 337).

Als neue Mitglieder durften wir willkommen heissen:

Andreas **Brenk**, M.A. Christian **Doepgen**, Herbert **Hostettler**, Lionel **Mercier**, Caroline **Schachenmann**, Verena **Schmutz**, Noémie **von der Crone** und die **Eglise Française**.

Der Verein beklagte im Berichtsjahr den Tod folgender Mitglieder: Prof. Dr. Alfred Bürgin, Dr. Urs Gelzer, Dr. Friedrich Meyer, Karl-Theodor Römhild, Zita Steinemann, Rudolf Stöckli und Brigitte Wackernagel.

Wiedereintritt nach Streichung: 0

Ausgetreten: 2

Gestrichen: 2

Das Verzeichnis der Mitglieder per 31. Dezember 2014 findet sich im beiliegenden gedruckten Jahresbericht 2014 des Staatsarchivs Basel-Stadt.

b) Jahresversammlung 2014

Die Jahresversammlung wurde am 17. September 2014 in Anwesenheit von 29 Mitgliedern bei der Abteilung Information und Dokumentation des Erziehungsdepartements abgehalten. Die statutarischen Geschäfte wurden wie gewohnt speditiv erledigt, Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung gaben zu keinen Diskussionen Anlass. Einstimmig für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt wurden die Mitglieder der Kommission. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

PD Dr.phil. Claudius **Sieber**, Präsident
lic.phil. Daniel **Kress**, Kassier
M.A. Susanne **Grulich Zier**, Schreiberin

Zum Rechnungsrevisor wurde Herr Alex **Schudel**, zu dessen Suppleanten Herr Dr.iur. Bernhard **Gelzer** wiedergewählt.

Unter dem Traktandum „Allfälliges“ informierte die Staatsarchivarin Esther Baur über den Stand des Neubauprojektes des Staatsarchivs beim Bahnhof St. Johann. Es wurde ein anonymer Projektwettbewerb in einem selektiven Verfahren für Generalplanerteams lanciert, die Veröffentlichung fand am 30. April 2014 statt. 125 Architekturbüros weltweit haben sich beworben. Eine Fachjury hat daraus 22 Wettbewerber ausgewählt, die am weiteren Verfahren

teilnehmen können, darunter zwei Nachwuchsteams („U-40“). Die Jury setzt sich aus Ingenieuren, Klimaplanern, Projektleitern vom Hochbauamt, Architekten und weiteren Personen zusammen. Am 17. Juli wurden an die verbliebenen Wettbewerber die Detailunterlagen zum Wettbewerb versandt. Bis Mitte Dezember 2014 mussten die Wettbewerbsbeiträge (Pläne und Modell) eingereicht werden, der Jury-Entscheid erfolgt im Juni 2015.

Im Anschluss an den statutarischen Teil der Versammlung begrüßte lic.phil. Christoph Döbeli, Leiter Information und Dokumentation des Erziehungsdepartementes und langjähriges Vereinsmitglied, die Anwesenden. Er stellte seine Abteilung vor und demonstrierte, wie im Generalsekretariat die elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER) mit dem Produkt Konsul funktioniert, wie ein Geschäft entsteht, wie ein Dossier gebildet, erschlossen, erhalten, bewertet und schliesslich kassiert oder ans Staatsarchiv abgeliefert wird, d.h. wie eine Fachabteilung zukünftiges Archivgut produziert. Mittelfristig sollten, so Döbeli, GEVER in allen Abteilungen eingesetzt und für alle Fachanwendungen GEVER-Minimalstandards implementiert werden. Auch plädierte er dafür, das elektronische Masterdossier (mit sämtlichen Dokumenten, Beteiligten, Aufträgen, Entscheiden etc. zu einem Geschäft) zukünftig zur Norm zu erheben.

Nach diesen interessanten und eindrücklichen Erläuterungen ging man schliesslich zu einem Apéro auf der Dachterrasse des ED über, der in dankenswerter Weise vom Generalsekretariat offeriert wurde. Wie üblich nutzten das die Anwesenden zu anregenden Gesprächen.

c) Schenkungen an das Staatsarchiv

Der Verein erwarb für die Bildersammlung des Staatsarchivs 17 Glasplatten-Negative 13/18 zum Gordon Benett Gasballonwettfliegen vom 25. September 1932 in Basel.

Ferner übernahm der Verein im Berichtsjahr die Anschaffung folgender Titel z.Hd. der Archivbibliothek: Historisches Lexikon der Schweiz Band 13, Handbuch des Antisemitismus Band 7; Der neue Georges (ausführliches lateinisch-deutsches Handwörterbuch); Das anthropometrische Signalement von Alphons Bertillon; die Abbonnementskosten 2015 für die Zeitschriften Archival Science und Archives and Records.

106. Jahresrechnung über das Jahr 2014

Wie Sie der auf der Seite 4 abgedruckten Jahresrechnung entnehmen können, schliesst diese mit einem Einnahmenüberschuss von 4'299.25 Franken. Der Verein weist per Ende 2014 ein Vermögen von 72'005.61 Franken aus, das dem Verein auch weiterhin einen erheblichen Handlungsspielraum bei der Unterstützung des Staatsarchivs ermöglicht.

Wie immer sei an dieser Stelle den zahlreichen Mitgliedern sehr herzlich gedankt, die auch in diesem Jahre wieder ihren Jahresbeitrag in grosszügiger Weise aufgerundet haben oder den Verein mit einer Spende bedacht haben. Weder die Kommission noch die Archivleitung erachten diese Zuwendungen als Selbstverständlichkeit.

Ausblick auf das Jahr 2015

a) Jahresbeitrag

Wir bitten die Mitglieder, ihren Beitrag für das laufende Jahr 2015, statutarisch auf wenigstens Fr. 10.-- festgelegt, so bald als möglich, spätestens aber bis Ende August 2015 mittels des beiliegenden Einzahlungsscheins auf unser Postcheckkonto 40-31700-4 einzuzahlen. Ab diesem Datum werden wir uns erlauben, die Mahnungen zu versenden. Ersparen Sie bitte dem Kassier mit Ihrer prompten Einzahlung unnötige Arbeit.

Die Mitglieder auf Lebenszeit und diejenigen Mitglieder, die den Jahresbeitrag 2015 von sich aus oder als Neueingetretene bereits bezahlt haben, sind von dieser Aufforderung natürlich ausgenommen. Aus technischen Gründen erfolgt die Zustellung der Einzahlungsscheine aber an alle Mitglieder.

Auch sind wir allen dankbar, die den Mitgliederbeitrag über eine (elektronische) Auftragserteilung begleichen und so die Vereinskasse von den hohen Gebühren für Bareinzahlungen entlasten.

b) Jahresversammlung 2015

Die Jahresversammlung 2015 wird am Dienstag, 22. September 2015 bei der MCH Group („Messe Schweiz“) im Messeturm stattfinden. Die Kommission und auch die Archivleitung würden sich über ein zahlreiches Erscheinen sehr freuen. Reservieren Sie sich also dieses Datum schon heute. Eine separate Einladung mit Traktandenliste und Anmeldeformular wird Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt werden.

c) Revisionswoche 2015

Und zum Schluss nochmals etwas für die Agenda: Wir weisen unsere Mitglieder heute schon darauf hin, dass vom 19. bis 23. Oktober 2015 die alljährliche Revisionswoche stattfinden und das Staatsarchiv in dieser Woche geschlossen sein wird.

Im Namen der Kommission:
Daniel Kress
Kassier

106. Jahresrechnung über das Jahr 2014

<u>Erfolgsrechnung</u>		<u>Ausgaben</u>	<u>Einnahmen</u>
Mitgliederbeiträge und -spenden			Fr. 6'073.30
Nettozins Sparkonto UBS			Fr. 39.15
Nettozins Postcheckkonto			Fr. 3.00
Vergabung E.E. Zunft zu Webern 2014			Fr. 500.00
Vergabung E.E. Zunft zu Schneidern 2014			Fr. 100.00
Postcheckgebühren	Fr. 140.80		
Der neue Georges	Fr. 123.00		
HLS Band 13	Fr. 283.10		
Archival Science Abo 2015	Fr. 616.60		
Archives and Records Abo 2015	Fr. 544.40		
Das anthropometrische Signalement	Fr. 314.97		
Glasnegative Ballonwettfliegen G. Benett	Fr. 200.00		
Handbuch des Antisemitismus 7	Fr. 193.33		
Einnahmenüberschuss	Fr. 4'299.25		
		Fr. 6'715.45	Fr. 6'715.45
<u>Bilanz</u> per 31. Dezember 2014		<u>Aktiven</u>	<u>Passiven</u>
Sparkonto UBS		Fr. 62'651.00	
Postcheckkonto		Fr. 9'354.61	
Vermögen per 31.12.2013	Fr. 67'706.36		
Einnahmenüberschuss 2014	Fr. 4'299.25		
Vermögen per 31.12.2014	Fr. 72'005.61		Fr. 72'005.61
		Fr. 72'005.61	Fr. 72'005.61